



Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Prof. Dr. Aurel Croissant (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Croissant,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung "Vergleichende Autokratieforschung: Konzepte, Theorien, Befunde" im SoSe2018.

In diesem Auswertungsbericht werden die Häufigkeiten sowie Mittelwerte und Standardabweichungen aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Für Rückfragen zur Lehrveranstaltungsevaluation oder zu diesem Auswertungsbericht wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Servicestelle Befragungen im heiQUALITY-Büro:

<http://www.uni-heidelberg.de/heiquality>

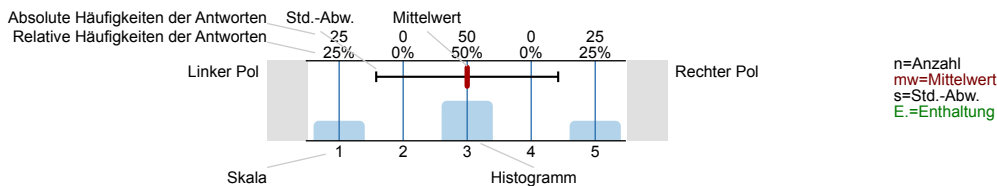
Prof. Dr. Aurel Croissant

Vergleichende Autokratieforschung: Konzepte, Theorien, Befunde (PoWi_SoSe18_012)
Erfasste Fragebögen = 15 (60 %)



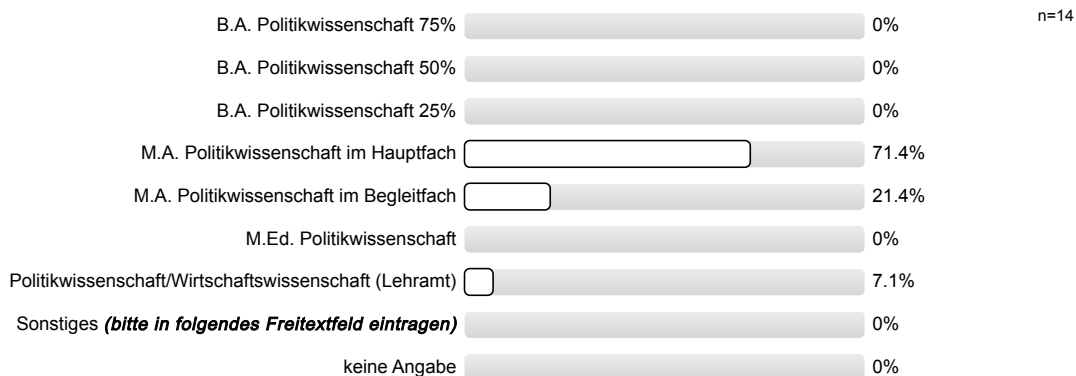
Legende

Fragetext

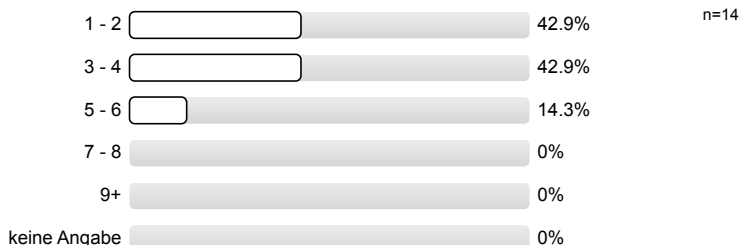


1. Allgemeine Fragen

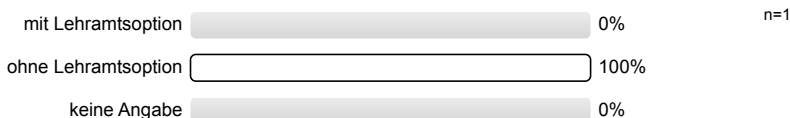
1.1) Im Rahmen welchen **Studiengangs** besuchen Sie diese Veranstaltung?



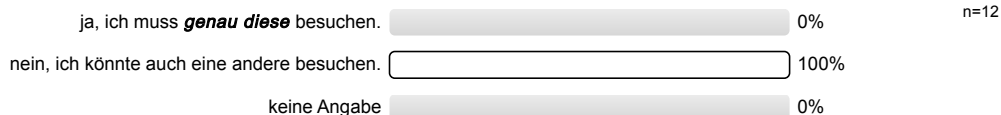
1.3) Bitte geben Sie Ihr **Fachsemester** in diesem Studienfach an, ohne vorherige Studiengänge mitzuzählen:



1.4) Falls Sie im "B.A. Politikwissenschaft 50%" oder im "B.Sc. Economics 50%" eingeschrieben sind, spezifizieren Sie bitte:

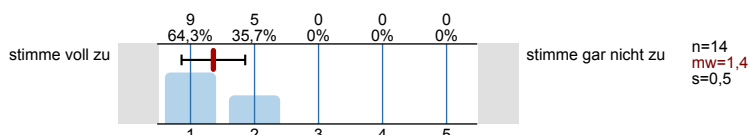


1.5) Ist diese Lehrveranstaltung für Sie eine **Pflichtveranstaltung**?

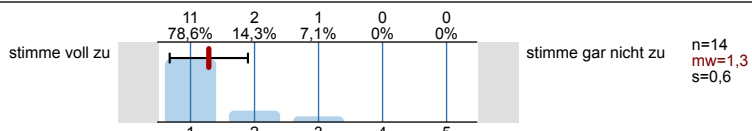


2. Bewertung der Lehrveranstaltung

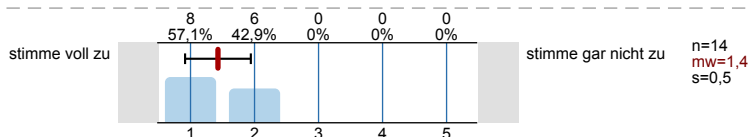
2.1) Die Lernziele wurden zu Beginn klar definiert.



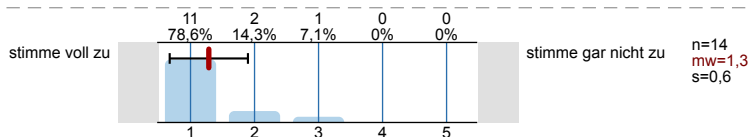
2.2) Die Lehrveranstaltung ist klar strukturiert.



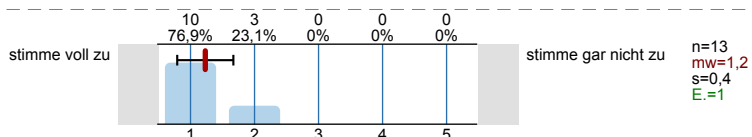
2.3) Der Lehrstoff wird in verständlicher Weise vermittelt.



2.4) Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.

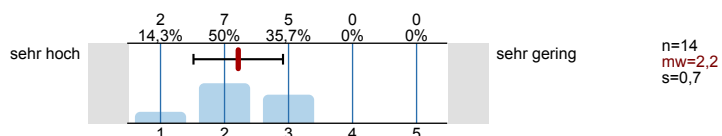


2.5) Mein Lernzuwachs ist hoch.

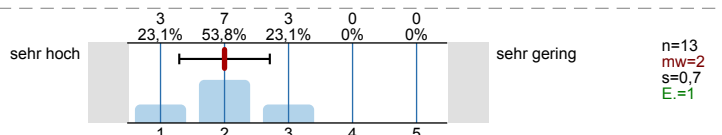


3. Arbeitsaufwand

3.1) Verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen innerhalb meines Studienfaches, ist mein Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung:

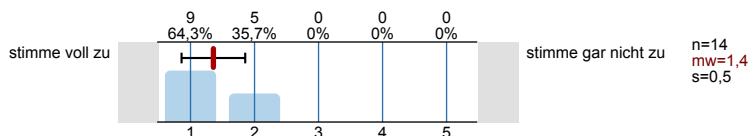


3.2) Verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten, ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung: (1 LP = 30 Stunden Arbeitsaufwand)

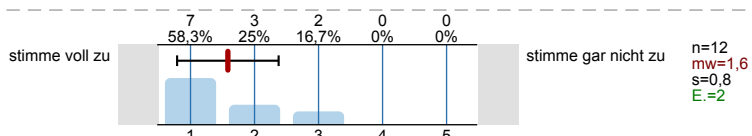


4. Das Seminar ...

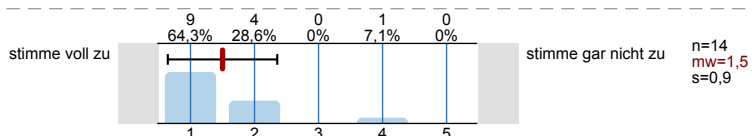
4.1) ... ist eine gute Kombination aus Referat, Diskussion und Lehrendenbeiträgen.



4.2) ... schließt inhaltlich und methodisch sinnvoll an die anderen Lehrveranstaltungen des Moduls an.

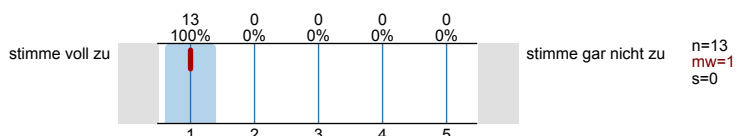


4.3) ... hat mein Interesse an den behandelten Themen gesteigert.

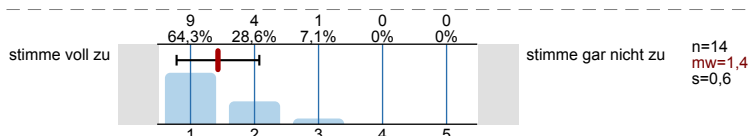


5. Der / Die Lehrende ...

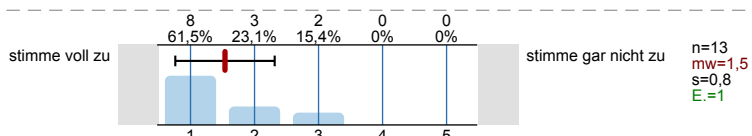
5.1) ... wirkt gut vorbereitet.



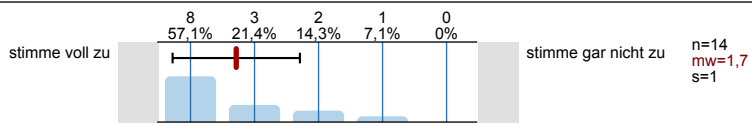
5.2) ... beantwortet Fragen auf verständliche Weise.



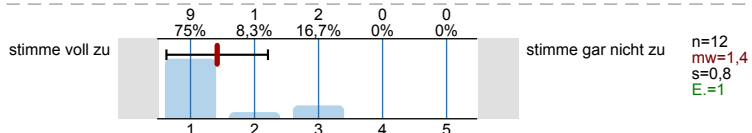
5.3) ... gibt Anregungen, um selbständig weiterarbeiten zu können.



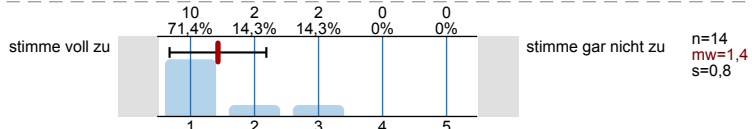
5.4) ... schafft eine offene und produktive Seminaratmosphäre.



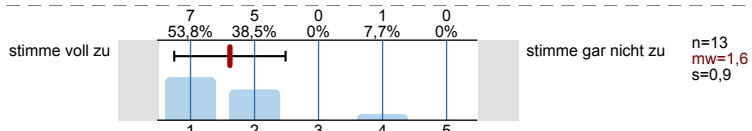
5.5) ... betreut die Teilnehmenden in angemessener Weise.



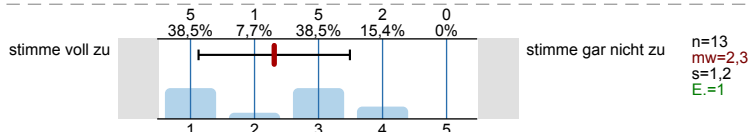
5.6) ... ergänzt die Teilnehmendenbeiträge / Referate in angemessener Weise.



5.7) ... gibt hilfreiches Feedback zu den Teilnehmendenbeiträgen / Referaten.

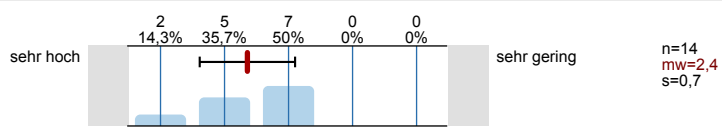


5.8) ... hat die Kriterien, die der Bewertung/Benotung der Lehrveranstaltung zu Grunde liegen, klar dargestellt.

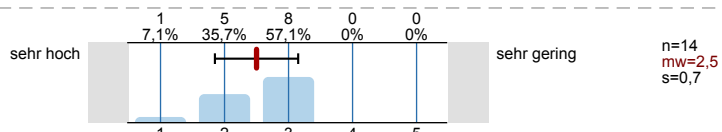


6. Anforderungsniveau: Wie hoch oder niedrig war für Sie persönlich das Anforderungsniveau dieser Veranstaltung hinsichtlich der folgenden Aspekte?

6.1) Schwierigkeitsgrad

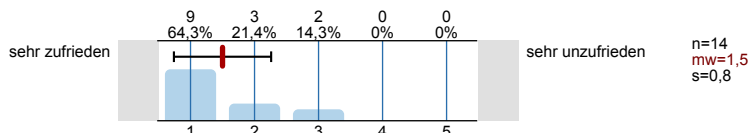


6.2) Notwendige Voraussetzungen (z.B. Vorwissen)



7. Abschließende Fragen

7.1) Wie zufrieden sind Sie mit dem Seminar insgesamt?



7.2) Was sind Ihrer Meinung nach die Stärken dieser Lehrveranstaltung hinsichtlich Ihres Studienziels? Nennen Sie zwei Aspekte:

DETAILLIERTES VERSTÄNDNIS AUTOKRATISCHER HERRSCHAFT / NEUERE ENTWICKLUNGEN IN DER FORSCHUNG

→ umfassender Überblick
→ neue Erkenntnisse

Ich finde das Referat, den Seminar sehr gut ergahbar kann.
als Fallstudien

Zeitmanagement ist gut.

~~einfache~~ viele Begriffe über Autokratie einfach zuzugreifen.
viele Theorien zusammenhängend mit Beispiele
geben mir gute Chance ~~zu~~ zu verstehen
was Autokratie ist.

- Erklären v. Grundlagen
- Zusammenfassung d. wichtigsten Inhalte d. Referate
- Wiederholungen d. letzten Sitzung

Strukturierender Input des Dozenten

Buchbesprechung vermittelt Kontakt zu Schlusselliteratur

neues Wissen wird sehr umfänglich vermittelt [Dozenten-Input super]
angenehme Seminaratmosphare, Raum für Fragen &
kritische Auseinandersetzung mit Themen

- Kurzes Impulsvortrag
- Buchbesprechung sinnvoll

- klare Struktur
- gute Folien

o Zusammenfassungen der letzten Stunde sinnvoll.
o Verhältnis "Vorfrage" des Dozenten / Referate
gut

Zu Beginn jeder Sitzung wurde letzte Sitzung zsmgefasst. Das ist
gut! ~~ist~~

7.3) Was sind Ihrer Meinung nach die Schwächen dieser Lehrveranstaltung hinsichtlich Ihres Studienziels? Nennen Sie zwei Aspekte:

→

~~zu viele~~ Pflichtliteratur, besser gezielt.
wie, mehr

- Lesepensum sehr hoch (Arbeitsaufwand ^{auch} generell dank der Buchbesprechung)
- Zeitmanagement
- sehr sehr viel Input, Manual wäre weniger mehr, damit gehört auch wirklich ~~alle~~ verstanden, viel.
- zusätzlich mit ca. Referat eine Buchbesprechung zu fordern ist zuviel!
- Zu viel Datensätze

7.4) Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie für diese Lehrveranstaltung?

- klare Angaben zur kleinen schriftlichen Leistung zu Beginn des Semesters

Referaten wieder etwas mehr Raum geben: Input des Dozenten + Wiederholung
40 Min., Referat / Fallstudie 25 Minuten, Diskussion und Fazit 25 Min.

- weniger Lektüre, damit diese intensiver / genauer gelesen und für die Sitzung aufbereitet werden kann (dann auch mehr Input vonseiten der Teilnehmer wahrscheinlich)

Die Studienkommission bedankt sich für Ihre Teilnahme und wünscht Ihnen ein erfolgreiches Studium.

Profillinie






Teilbereich: Politikwissenschaft

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Aurel Croissant



Titel der Lehrveranstaltung: Vergleichende Autokratieforschung: Konzepte, Theorien, Befunde
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert




2. Bewertung der Lehrveranstaltung

2.1)	Die Lernziele wurden zu Beginn klar definiert.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
2.2)	Die Lehrveranstaltung ist klar strukturiert.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,3	md=1,0	s=0,6
2.3)	Der Lehrstoff wird in verständlicher Weise vermittelt.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
2.4)	Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,3	md=1,0	s=0,6
2.5)	Mein Lernzuwachs ist hoch.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=13	mw=1,2	md=1,0	s=0,4








3. Arbeitsaufwand

3.1)	Verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen innerhalb meines Studienfaches, ist mein Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung:	sehr hoch		sehr gering	n=14	mw=2,2	md=2,0	s=0,7
3.2)	Verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten, ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung:	sehr hoch		sehr gering	n=13	mw=2,0	md=2,0	s=0,7

4. Das Seminar ...

4.1)	... ist eine gute Kombination aus Referat, Diskussion und Lehrendenbeiträgen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
4.2)	... schließt inhaltlich und methodisch sinnvoll an die anderen Lehrveranstaltungen des Moduls an.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,6	md=1,0	s=0,8
4.3)	... hat mein Interesse an den behandelten Themen gesteigert.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,5	md=1,0	s=0,9

5. Der / Die Lehrende ...

5.1)	... wirkt gut vorbereitet.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=13	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
5.2)	... beantwortet Fragen auf verständliche Weise.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,4	md=1,0	s=0,6
5.3)	... gibt Anregungen, um selbständig weiterarbeiten zu können.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=13	mw=1,5	md=1,0	s=0,8
5.4)	... schafft eine offene und produktive Seminaratmosphäre.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,7	md=1,0	s=1,0
5.5)	... betreut die Teilnehmenden in angemessener Weise.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,4	md=1,0	s=0,8
5.6)	... ergänzt die Teilnehmendenbeiträge / Referate in angemessener Weise.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,4	md=1,0	s=0,8
5.7)	... gibt hilfreiches Feedback zu den Teilnehmendenbeiträgen / Referaten.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=13	mw=1,6	md=1,0	s=0,9

5.8) ... hat die Kriterien, die der Bewertung/
Benotung der Lehrveranstaltung zu Grunde
liegen, klar dargestellt.



n=13 mw=2,3 md=3,0 s=1,2

6. Anforderungsniveau: Wie hoch oder niedrig war für Sie persönlich das Anforderungsniveau dieser Veranstaltung hinsichtlich der folgenden Aspekte?

6.1) Schwierigkeitsgrad



n=14 mw=2,4 md=2,5 s=0,7

6.2) Notwendige Voraussetzungen (z.B. Vorwissen)



n=14 mw=2,5 md=3,0 s=0,7

7. Abschließende Fragen

7.1) Wie zufrieden sind Sie mit dem Seminar
insgesamt?



n=14 mw=1,5 md=1,0 s=0,8